

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 10 (1934)
Heft: 22

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



† Leutnant R. Scheller, der Führer des Flugzeuges.

Aufnahme Photopress

† Direktor H. Vogt-Wüthrich, Arbon.

Aufnahme Beerli

Der Flugzeugabsturz am Stanserhorn

Am 24. Mai, um 13 Uhr 50, ereignete sich am Stanserhorn ein schweres Flugzeugunglück, das zwei Menschenopfer forderte. Das Militärflugzeug D. H. 5 452, gesteuert von Fliegerleutnant R. Scheller, mit Direktor H. Vogt-Wüthrich, Arbon als Passagier, stürzte auf einem Trainingsflug wenige Meter vom Hotel Stanserhorn auf eine steile Grashalde ab. Der Apparat ging vollständig in Trümmer. Beide Insassen wurden getötet. Bild: Blick auf die Unfallstelle mit dem zertrümmerten Apparat, am Wege zum Stanserhorngipfel, aufgenommen vom Dache des Stanserhornhotels.

Aufnahme Weber



Zum erstmaligen Rugby-Großkampf in der Schweiz

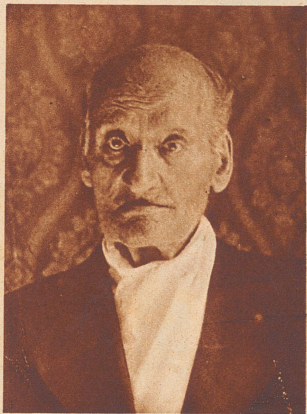
Auf dem Zürcher Sportplatz Förlibuck siegte am Sonntag vor 4000 Zuschauern die französische Auswahlmannschaft über die süddeutsche Mannschaft mit 23:0 Punkten. Bild: Das Rugby-Fußballspiel ist in großer Gunst. Die Spielregeln sind in wesentlichen Punkten von denen unserer Fußballer verschieden. Man sieht im Bild, welche große Rolle die starken Arme spielen. Gedränge-Spiel, das an Raufereien größten Stils erinnert, ist häufig. Unsere Zuschauer nahmen das Ganze von der heitern Seite und freuten sich vor allem übers Raufen. Aber das ist zum Teil ein Mangel an Verständnis.

Aufnahme Seidel



Wieder in der Heimat

Der ehemalige kaiserliche österreichisch-ungarische Feldmarschall Erzherzog Eugen, der seit dem Friedensschluß als Privatmann in Basel lebte, ist in seine Heimat zurückgekehrt. Bild: Erzherzog Eugen von Habsburg im Gespräch mit Bundeskanzler Dollfuß.



Der Kutscher von fünf Päpsten 90 Jahre alt

Fünf Oberhäuptern der römischen Kirche, Pius IX., Leo XIII., Pius X., Benedikt XV. und Pius XI. hat Rinaldo Jacchini als Kutscher auf ihren Spazierfahrten durch die Vatikanischen Gärten gedient. Nach 70jährigem Dienst hat er sich jetzt, teils wegen seines vorgerückten Alters, teils weil der jetzige, moderne Papst im Automobil spazieren fährt, in den Ruhestand zurückgezogen.



Der Sieger im Nationalen

der Soldat Rudolf Morf, unterwegs. Ein paar Kilometer trennen ihn noch vom Ziel. Er hat 20 Minuten Vorsprung. In 4 Stunden 24 Minuten hat er, mit Sturmpackung und Gewehr ausgerüstet, die 41 Kilometer zurückgelegt. Tausende von Zuschauern empfangen ihn am Ziel.

Armeegepäckmarsch von Frauenfeld

Aufnahme Seidel

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Ots. mehr. Postcheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769
Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissement, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790